

fail.

(safe)

failfail.

(failsafe\*)

fail.

(fail\*\*)

Ein Versuch über den nuklearen Wahnsinn.

\*A fail-safe or fail-secure device is one that, in the event of failure, responds in a way that will cause no harm, or at least a minimum of harm, to other devices or danger to personnel (Quelle: Wikipedia).

Obige Erklärung leitet sich von dem idealisierenden Gedanken-Konstrukt ab, dass es technisch sichere Systeme (fail-safe) gäbe.

Hierbei handelt es sich um reines Wunschdenken, per se eine Unmöglichkeit, weil die Abschätzung der Risiken lediglich auf der Betrachtung der Wahrscheinlichkeit des Einflusses bisher bekannter Phänomene basiert.

\*\* Die Kernspaltung. Erstmals „erfolgreich“ durchgeführt in Berlin, am 17. Dezember 1938. Die Sütterlin-Schrift wurde 1941 von der NSDAP verboten.

Worin liegt der Sinn der Kunst? Der Gegenwart einen Spiegel vorzuhalten. Als Künstler nutzt man das Privileg, die Dinge, die einen bewegen, von innen nach außen zu transportieren. Wir alle sind einer permanenten medialen Überflutung ausgesetzt, und dies macht es schwierig, den Blick auf das Wesentliche zu behalten. Zu sehr werden wir von Royal Babies, hinterzogenen Fußball-Steuermillionen und dergleichen abgelenkt, dadurch verwässert das Bewusstsein für unsere Verantwortung, diese Welt für kommende Generationen lebenswert zu erhalten.

Fukushima hat an Aktualität nichts verloren und ist nur die Spitze des Eisbergs. Es ist mir ein Bedürfnis, meine Betroffenheit zu transportieren, und sei es auch auf eine sehr deutliche und zum Teil narrative Weise, durch den Anspruch motiviert, dass diese Intention richtig interpretiert

wird. Eine gewisse Bandbreite an eingesetzten Techniken und Materialien soll hierbei unterstützend wirken.

Ich zeichne, was mich bewegt. Die „Ur-Skizze“ vom 3. April 2011.

Unaufhaltsam stürzt das Japanische TEPCO-Lügenkartenthaus in sich zusammen, und das tatsächliche Ausmaß der Tragödie lässt sich nicht länger unter den Teppich kehren...



Wie also sichtbar machen, was die Sensoren des Menschen nicht erfassen können, weder visuell noch auditiv noch olfaktorisch noch gustatorisch noch taktil? Der rote Faden ist ein gelber, und die wiederkehrende Symbolik in Form von Schädel- und Glühbirnenfragmenten repräsentiert den Verfall ebenso wie den ungezügelten, verantwortungslosen Umgang mit den natürlichen Ressourcen des blauen Planeten.

Wasser ist das Transportmedium der nuklearen Kontamination, die Weltmeere sind schon heute in aller Heimlichkeit das „globale Endlager“, ob es wohl groß genug ist? 40.000 Generationen der Menschheit werden sich damit konfrontieren müssen. Nebenbei treten das Kraftwerk und die Bombe unvermeidbar als Siamesische Zwillinge auf, Uranus mit Pluto, dem Gott der Unterwelt. Uran wird zu Plutonium...

Ursachenforschung. Unseren modernen Dämonen sind Seilschaften, die ihr Unwesen im Verborgenen treiben, skrupellos, menschenverachtend, und die von Profitgier motiviert die Fäden ziehen... Das Ergebnis generiert Shareholder-Value...

Ohne Energie würde unsere gesamte Zivilisation kollabieren, Verzicht ist also nicht die Lösung. Den Umstieg von nuklearen auf erneuerbare Energiequellen weltweit zu forcieren ist eine Investition in die Zukunft kommender Generationen, ungeachtet der Opfer, die dafür in der Jetzt-Zeit zu erbringen sind.

Man spricht zu Recht vom Umdenken, und das notwendig wäre. Veränderungen beginnen den Köpfen der Menschen, bevor sie sich in der äußeren Welt manifestieren. Wenn genug von uns umdenken, hat dies einen Einfluss auf das kollektive Bewusstsein.

Wir sind aufgefordert, unseren Anteil an der Verantwortung mitzutragen, jeder Einzelne für sich.

Stefan Flaig, im Oktober 2013